

Anregungen für den Gartenhausbau

Tips für die Planung und Verwendung



Gartenhaus und Geräteschuppen

Ein Garten ist immer etwas Schönes und Gärtnerei ist ein Hobby, welches sehr gesund und ausgleichend ist. Der Kontakt mit der Natur ist immer eine Seelennahrung für den Menschen, eine Rückkehr zu seinen Wurzeln. Und doch ist es erstaunlich, wie sehr ein Garten seinen Charakter noch einmal verändert, sobald ein Gartenhaus darin steht.

Es gibt für Gartenhäuser heutzutage auch eine Menge verschiedener Stile und Designs, die schon für sich gut aussehen und dem Garten eine Aufwertung seiner Optik bieten können. Besonders reichhaltig ist das Angebot natürlich im Internet.



Holz

Gartenhaus aus

Ein Gartenhaus vereinigt Zweckmäßigkeit mit Gartenarchitektur

Dass ein Gartenhaus ein nützliches Gebäude ist, steht wohl außer Zweifel. Natürlich trifft das besonders für Menschen zu, die gerne gärtnern. Eine logistische Zentrale für die Gartenarbeiten, ein Platz, wo die Gartenwerkzeuge trocken und sicher mitten im Garten verwahrt werden. Statt vielleicht im Keller oder der Garage Platz wegzunehmen, den man besser anders nutzen könnte, verkürzt das Gartenhaus die Wege und macht die Gartenarbeit einfach leichter und angenehmer. Darüber hinaus ist es aber immer wieder erstaunlich zu beobachten, wie sehr die Atmosphäre eines Gartens durch ein Gartenhaus verändert wird. Umgeben von einem Arrangement aus Beeten, Rasen und Bäumen wird es plötzlich zu einem bewohnbaren Raum, insbesondere dann, wenn das Gartenhaus darin mit seinen Möglichkeiten es zu betreten vielleicht auch einmal zum Unterschlupf vor Regen wird oder zu einer Erweiterung des häuslichen Wohnraumes.

Vorbereitungen

Falls Sie sich ein Gartenhaus bauen oder kaufen möchten, beginnen die Vorbereitungen immer mit einer gründlichen Planung. Ausgehend vom praktischen Verwendungszweck, der ja weitaus nicht immer mit Gärtnerei zu tun haben muss, sondern auch Dinge wie Lagerraum, Werkstatt, Gartenlounge, Sauna, Fitnessraum, Gästehaus, Atelier, Praxis und viele andere mit einschließt, legen Sie erst einmal eine Größe fest. Das Design richtet sich vielleicht nach dem Haus oder Ihrem persönlichen Geschmack und natürlich muss auch ein angemessener passender Platz im Garten gefunden werden. Der Platz sollte am besten möglichst trocken sein. Stecken Sie die Ecken des von Ihnen gewählten Modells im Garten ab, um einen besseren Eindruck davon zu bekommen, wie es sich in Ihren Garten einpassen wird und was Sie im Garten dafür vorbereiten sollten.

Ein Fundament ist nicht immer nötig

Es gibt viele mögliche Fundamentarten, vom Punktfundament bis zum Plattenfundament, aber selbst eine Aufstellung auf locker hingelegte Bausteine ist möglich, wobei dann in sturmgefährdeten Gegenden doch eine Verankerung mittels Sturmkankern anzuraten ist. Sobald Sie Ihr Gartenhaus bestellt haben, dauert es meist noch ein paar Wochen bis zur Lieferung und Sie haben Zeit genug, einen Platz vorzubereiten. Vom Hersteller bekommen Sie vorab einen genauen Grundriss geliefert, der auch die besten Auflage- und Verankerungspunkte enthält.

Welches Modell ist das richtige?

Ausgehend vom Zweck haben Sie einen Raumbedarf ermittelt. Dabei sollten Sie aber nicht übersehen, dass ein solches trockenes, sicheres, abschließbares Holzhaus im Garten für alles Mögliche praktisch ist. In den meisten Fällen wird sich am Ende eine Mehrfachnutzung ergeben. Deswegen sollten Sie als Faustregel zu der Größe, die Sie für den Hauptzweck benötigen, noch einmal 50% aufschlagen, damit Sie hinterher genug Platz für alles haben und sich noch gut im Gartenhaus bewegen können. Eine moderne Art, bei der Planung zu helfen, wird durch die virtuelle Technik ermöglicht. Dabei können Sie Ihr Gartenhaus selbst entwerfen und dann in einem Computerprogramm virtuell betreten und von innen betrachten.

Gartenhäuser können auch beheizt werden

Das gilt nicht nur für bewohnbare Gartenhäuser, die als Ferienbungalows, Wochenendhäuser oder Gästewohnungen dienen, sondern auch für Gartenhäuser, in denen man sich nur zeitweise aufhält, die etwa als Werkstätten, Gartenbüros für Selbstständige oder Freiberufliche, für Start-ups, als SPAs oder

Fitnessräume dienen. In diesen Fällen raten wir, auf die Wandstärke zu achten. Holz ist nämlich ein hervorragender Wärmeisolator und Wandstärken zwischen 44 bis über 90mm lassen sich sparsamer beheizen und bieten gleichzeitig hohe Stabilität und eine lange Lebensdauer.